

Ihre Waschmaschine

Gratulation - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Bosch entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser- und Energieverbrauch aus.

Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wurde sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen und eine Auswahl unserer Produkte finden Sie auf unserer Internetseite: <http://www.bosch-hausgeraete.de> oder bei unseren Kundendienst-Zentren
Bosch Info Team: DE 01805 / 304050 (€ 0,14/Min. DTAG)

Inhalt

Bestimmungsgemäßer Gebrauch	1
Programme	1
Programm einstellen	3
Waschen	3/4
Nach dem Waschen	4
Individuelle Einstellungen	5
Wichtige Hinweise	6
Programmübersicht	7
Sicherheitshinweise	8
Verbrauchswerte	8
Pflege	9
Hinweise im Anzeigefeld	9
Wartung	10
Was tun wenn ...	11

Umweltschutz / Sparhinweise

- Nutzen Sie die maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms aus.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Statt **Koch/Bunt/Blanc/Couleurs 90 °C** Programm **Bunt Eco/ Couleurs éco 60 °C** und Zusatzfunktion **Flecken/Taches** wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen von maschinenwaschbaren Textilien in Waschlauge,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.

- ⚠ Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!
- ⚠ Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!

Programme

Detaillierte Programmübersicht -> Seite 7.
Temperatur und Schleuderdrehzahl individuell wählbar, abhängig von gewähltem Programm und Programmfortschritt.

Koch/Bunt/Blanc/Couleurs	} strapazierfähige Textilien
Bunt Eco/Couleurs éco	
Sensitive/Peau sensible	} pflegeleichte Textilien
Pflegeleicht/Synthétiques	
Mix/Mix rapide	} unterschiedliche Wäschearten
Fein/Seide/Délicat/Soie	
Wolle/Laine	} empfindliche waschbare Textilien
Spülen/Rinçage	
Schleudern/Essorage	} Extraschleudern mit variabler Schleuderdrehzahl
Abpumpen/Vidange	
Extra Kurz 15'/Express 15 min	} Kurzprogramm
Sportswear/Sport/Fitness	
Blusen/Hemden/Blouses/Chemises	} Textilien aus Microfaser
Gardinen/Rideaux	
Jeans/Dunkle Wäsche/Couleurs sombres	} dunkle Textilien

Vorbereiten

⚠ Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.

Maschine kontrollieren

- Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
- Informieren Sie Ihren Kundendienst!

Netzstecker einstecken

⚠ Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!

Wasserhahn öffnen

Einsatz für Flüssigwaschmittel (je nach Modell), Seite 9.

Kammer II: Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Fleckensalz
Kammer ⚙: Weichspüler, Stärke
Kammer I: Vorwäsche: Waschmittel

Waschen

Wäsche sortieren und einlegen

Pflegehinweise des Herstellers beachten! Nach Angaben auf den Pflegeetiketten. Nach Art; Farbe; Verschmutzung und Temperatur. Maximale Beladung nicht überschreiten -> Seite 7.

⚠ **Wichtige Hinweise beachten! Seite 6!**
Große und kleine Wäschestücke einfüllen! Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

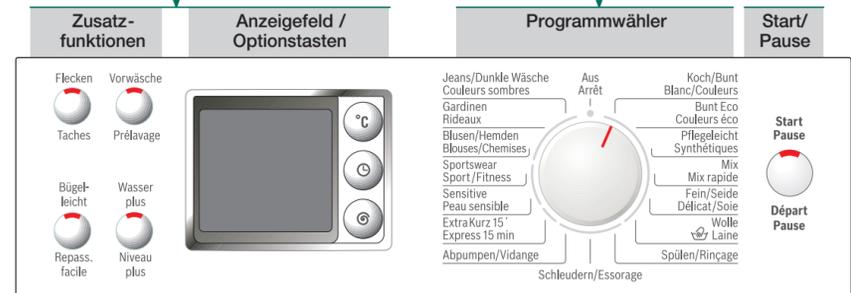
Wasch- und Pflegemittel einfüllen

Dosieren entsprechend: Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben. Bei Modellen ohne Einsatz für Flüssigwaschmittel: Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen. Während des Betriebs: Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade!

ⓘ **Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.**

Programm einstellen und anpassen

Zusatzfunktionen und Optionstasten siehe individuelle Einstellungen -> Seite 5.



Start/Pause//Départ/Pause wählen

ⓘ **Alle Tasten sind sensitiv, kurzes Berühren genügt! Bei längerem Berühren der Optionstasten automatischer Durchlauf der Einstelloptionen!**

ⓘ **Programmwähler zum Ein- und Ausschalten der Maschine und zum Wählen des Programms. Drehen in beide Richtungen möglich.**



Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen. Falls (Spülstop = ohne Endschleudern) aktiv: Schleuderdrehzahl wählen oder Programmwähler auf **Abpumpen/Vidange** oder **Schleudern/Essorage** stellen. **Start/Pause//Départ/Pause** wählen. Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen - Rostgefahr.

Wasserhahn schließen

Hinweise zu Aqua-Stop -> Aufstellanleitung Seite 7.

Ausschalten

Programmwähler auf **Aus/Arrêt** stellen.

Programmende wenn ...

... **Start/Pause//Départ/Pause** blinkt.

Programm ändern ...

Wenn Sie irtümlich ein falsches Programm gewählt haben:
- Programm neu wählen.
- **Start/Pause//Départ/Pause** wählen.

Programm unterbrechen ...

- **Start/Pause//Départ/Pause** wählen.
- Ggf. Wäsche nachlegen (Einfüllfenster nicht längere Zeit offen stehen lassen - aus der Wäsche austretendes Wasser könnte auslaufen).
- **Start/Pause//Départ/Pause** wählen.

... oder abbrechen

Bei Programmen mit hoher Temperatur:
- Wäsche abkühlen: **Spülen/Rinçage** wählen.
- **Start/Pause//Départ/Pause** wählen.
Bei Programmen mit geringerer Temperatur:
- **Schleudern/Essorage** oder **Abpumpen/Vidange** wählen.
- **Start/Pause//Départ/Pause** wählen.

Individuelle Einstellungen

Optionstasten

Vor und während das gewählte Programm läuft, können die Schleuderdrehzahl und die Temperatur geändert werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.

C* (Temperatur)

Sie können die angezeigte Waschtemperatur ändern. Die wählbare maximale Waschtemperatur hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

Ⓢ (Fertig in)

Bei Anwahl des Programms wird die jeweilige Zeit bis zum Programmende angezeigt. In Stunden-Schritten, bis max. 24h, verstellbar. Taste Ⓢ (Fertig in) so oft wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (h=Stunde). **Start/Pause//Départ/Pause** wählen. Nach Programmstart keine Einstellmöglichkeit.

Ⓢ (Schleuderdrehzahl U/min)

Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern. Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

Zusatzfunktionen

Flecken/Taches Verlängerung der Waschzeit zum intensiveren Waschen von stärker verschmutzter Wäsche.
Vorwäsche/Prélavage Für stark verschmutzte Wäsche. Vorwäsche bei 30 °C.

Bügelleicht/Repas. facile Spezieller Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern. Schonendes Endschleudern - Restfeuchte der Wäsche leicht erhöht.

Wasser plus/Niveau plus Erhöhter Wasserstand und zusätzlicher Spülgang. Längere Programmdauer. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses.

Start/Pause//Départ/Pause

Zum Starten oder Unterbrechen des Programms.

Signal

1. Signalmodus starten



2. Lautstärke einstellen für ...



* evtl. mehrmals anwählen

Wichtige Hinweise

Wäsche und Maschine schonen

- Taschen entleeren.
- Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).
- Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).
- Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
- Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.
- Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.

Vor dem ersten Waschen

Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen, ca. 1 Liter Wasser und danach ½ Messbecher Waschmittel in Kammer II einfüllen. Programm **Pflegeleicht/Synthétiques 60 °C** einstellen und **Start/Pause//Départ/Pause** wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Aus/Arrêt** stellen.

Unterschiedlich verschmutzte Wäsche

leicht	Neues separat waschen. Nicht Vorwaschen.
stark	Flecken evtl. vorbehandeln. Zusatzfunktion Flecken/Taches wählen. Weniger Wäsche einfüllen. Vorwaschen. Flecken evtl. vorbehandeln. Zusatzfunktion Flecken/Taches wählen.

Einweichen

Wäsche gleicher Farbe einlegen
Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II geben. Programm **Koch/Bunt/Blanc/Couleurs 30 °C** einstellen und **Start/Pause//Départ/Pause** wählen. Nach ca. 10 Minuten **Start/Pause//Départ/Pause** wählen. Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start/Pause//Départ/Pause** wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll oder Programm ändern.

Stärken

Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein
Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer ⚙ dosieren.

Färben / Entfärben

Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten! Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben.

Notenriegelung, z.B. bei Stromausfall

Das Programm läuft weiter, wenn der Strom wieder fließt. Soll dennoch die Wäsche entnommen werden, kann das Einfüllfenster wie nachfolgend beschrieben geöffnet werden:

⚠ **Verbrühungsgefahr! Waschlauge und Wäsche können heiß sein. Evtl. erst abkühlen lassen. Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht. Nicht das Einfüllfenster öffnen, sofern Wasser am Glas zu sehen ist.**

- Programmwähler auf **Aus/Arrêt** stellen und Netzstecker ziehen.
- Waschlauge ablassen -> Seite 10.
- Notenriegelung mit einem Werkzeug ziehen und loslassen. Einfüllfenster lässt sich anschließend öffnen.

Programme	°C	max.	Wäscheart	Zusatzfunktionen; Hinweise
Koch/Bunt/ Blanc/Couleurs	* -90			Flecken/Taches, Vorwäscher/Prélavage, Bügelleicht/Repass, facile, Wasser plus/Niveau plus
Bunt Eco/ Couleurs éco	* -60	7,0 kg*		Flecken/Taches, Vorwäscher/Prélavage, Bügelleicht/Repass, facile, Wasser plus/Niveau plus; für besonders empfindliche Haut, längeres Waschen bei gewählter Temperatur, höherer Wasserstand, zusätzlicher Spülgang
Sensitive/ Peau sensible	* -60			Flecken/Taches, Vorwäscher/Prélavage, Bügelleicht/Repass, facile, Wasser plus/Niveau plus
Pflegeleicht/ Synthétiques	* -60			Flecken/Taches, Vorwäscher/Prélavage, Bügelleicht/Repass, facile, Wasser plus/Niveau plus
Mix/ Mix rapide	* -40	3,5 kg*		Flecken/Taches, Vorwäscher/Prélavage, Bügelleicht/Repass, facile, Wasser plus/Niveau plus; unterschiedliche Wäschearten können gemeinsam gewaschen werden
Jean/Dunkle Wäsche/ Couleurs sombres	* -40			Flecken/Taches, Vorwäscher/Prélavage, Bügelleicht/Repass, facile, Wasser plus/Niveau plus; reduziertes Spül- und Endschleudern
Gardinen/Rideaux				Flecken/Taches, Vorwäscher/Prélavage, Bügelleicht/Repass, facile, Wasser plus/Niveau plus; nur Anschleudern, Tropfmass aufhängen
Blusen/Häutchen/ Blouses/Chemises	* -60			Flecken/Taches, Vorwäscher/Prélavage, Bügelleicht/Repass, facile, Wasser plus/Niveau plus
Sportswear/ Sport/Fitness				Flecken/Taches, Vorwäscher/Prélavage, Bügelleicht/Repass, facile, Wasser plus/Niveau plus
Wolle/Laine		2,0 kg		Flecken/Taches, Vorwäscher/Prélavage, Bügelleicht/Repass, facile, Wasser plus/Niveau plus; besonders schonendes Waschprogramm um Schmutz zu vermeiden, längere Programmpausen (Textilien ruhen in Waschlauge)
Fein/Seide/ Délicat/Soie	* -40			Flecken/Taches, Vorwäscher/Prélavage, Bügelleicht/Repass, facile, Wasser plus/Niveau plus; nur Anschleudern, zwischen den Spülgängen Kurzprogramm ca. 15 Minuten, geeignet für leicht verschmutzte Wäsche
Extra Kurz 15/ Express 15 min				Flecken/Taches, Vorwäscher/Prélavage, Bügelleicht/Repass, facile, Wasser plus/Niveau plus

Die Programme sind zogetoptimiert für leicht verschmutzte Textilien. Bei stärker verschmutzten Textilien Beladungsenergie reduzieren oder Zusatzfunktion wählen. Beim Waschen mit maximaler Beladung der mit * gekennzeichneten Programme immer Zusatzfunktion **Flecken/Taches** wählen. Als Kurzprogramm ist – unabhängig von der Wäscheart – **Pflegeleicht/Synthétiques 40°** mit max. Schleuderdrehzahl optimal geeignet. Programme ohne Vorwäsche – Wäschemittel in Kammer II geben. Programme mit Vorwäsche – Wäschemittel in Kammer I und II aufteilen.

Spülen/Rinçage, Schleudern/Essorage, Abpumpen/Vidange

Programm	Zusatzfunktion	Bela-dung	Strom**	Wasser**	Programm-dauer**
Koch/Bunt//Blanc/Couleurs 30 °C*	Flecken/Taches	7,0 kg	0,55 kWh	73 l	2:12 h
Koch/Bunt//Blanc/Couleurs 40 °C*	Flecken/Taches	7,0 kg	0,85 kWh	73 l	2:12 h
Koch/Bunt//Blanc/Couleurs 60 °C*	Flecken/Taches	7,0 kg	1,50 kWh	73 l	2:12 h
Bunt Eco/Couleurs éco 60 °C*	-	7,0 kg	1,19 kWh	49 l	1:50 h
Koch/Bunt//Blanc/Couleurs 90 °C	Flecken/Taches	7,0 kg	2,51 kWh	88 l	2:12 h
Pflegeleicht/Synthétiques 40 °C*	Flecken/Taches	3,5 kg	0,55 kWh	53 l	1:12 h
Pflegeleicht/Synthétiques 40 °C* (auch als Kurzprogramm geeignet)	-	3,5 kg	0,54 kWh	53 l	0:45 h
Fein/Seide//Délicat/Soie * (kalt)	-	2,0 kg	0,03 kWh	39 l	0:40 h
Fein/Seide//Délicat/Soie 30 °C	-	2,0 kg	0,20 kWh	39 l	0:40 h
☺ Wolle/Laine * (kalt)	-	2,0 kg	0,08 kWh	47 l	0:36 h
☺ Wolle/Laine 30 °C	-	2,0 kg	0,20 kWh	47 l	0:36 h

* Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger europäischer Norm 60456. Hinweis für Vergleichsprüfungen: Die Prüfprogramme testen mit: maximaler Beladung, Zusatzfunktion **Flecken/Taches**, maximaler Schleuderdrehzahl. Als **Kurzprogramm** für Buntwäsche das Programm **Pflegeleicht/Synthétiques 40 °C** ohne Zusatzfunktion **Flecken/Taches** und maximaler Schleuderdrehzahl wählen.

** Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte, -einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäscheart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten ab.

Verbrauchswerte

9000 236 935
1107

WASZ8490CH

Robert Bosch Hausgeräte GmbH
Carl-Wery-Str. 34
81739 München / Deutschland

Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstellanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
- Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.
- Stromschlaggefahr**
 - Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen!
 - Einstecken/Ziehen nie mit feuchten Händen.
- Lebensgefahr**
 - Bei ausgedienten Geräten:
 - Netzstecker ziehen.
 - Netzleitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
 - Schloss des Einfüllfensters zerstören.
 - Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.
 - Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.
 - Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Erstickungsgefahr**
 - Mit lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckentferner / Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand ausspülen.
- Vergiftungsgefahr**
 - Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
 - Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
 - Nicht auf die Waschmaschine steigen.
 - Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
 - Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
- Explosionsgefahr**
- Verletzungsgefahr**

Pflege

- Maschinengehäuse, Bedienfeld**
 - Mit weichem, feuchtem Lappen abreiben.
 - Keine scheuernden Tücher, Schwämme und Reinigungsmittel (Edelstahlreiniger) benutzen.
 - Waschnittel- und Reingerrreste sofort entfernen.
 - Reinigen mit Wasserstrahl verboten.
- Waschmittelschublade reinigen ...**
 - ... wenn Waschmittel- oder Weichspülerreste vorhanden.
 - 1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, ganz herausnehmen. Einsatz herausnehmen: Mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
 - 2. Einspülschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.
 - 3. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungstift stecken).
 - 4. Waschmittelschublade einschieben.
- Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.
- Waschtrommel**
 - Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.
 - Rostflecken – chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.
- Entkalken** *Keine Wäsche in der Maschine!*
 - Bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig. Falls doch, nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers vorgehen.
- Einsatz für Flüssigwaschmittel** *je nach Model*
 - Für die Dosierung von Flüssigwaschmittel Einsatz positionieren:
 - Waschmittelschublade ganz herausnehmen -> Seite 9.
 - Einsatz nach vorn schieben.
 - Einsatz nicht verwenden (nach oben schieben):
 - bei gelartigen Waschmitteln und Waschlauge,
 - bei Programmen mit Vorwäsche und Option ☉ (Fertig in).

Hinweise im Anzeigefeld

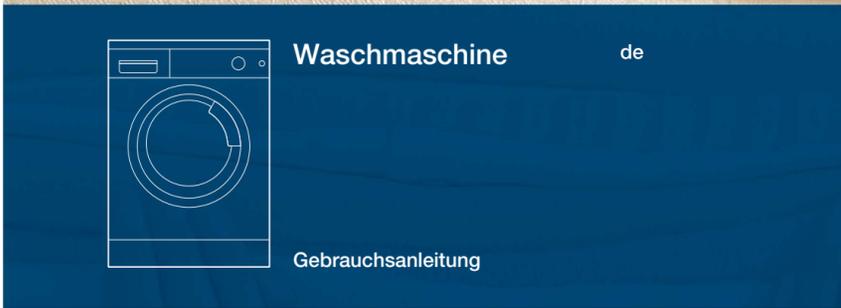
- F: 16** Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt.
- F: 17, 29** Wasserhahn vollständig öffnen, Zulaufschlauch geknickt / eingeklemmt; Sieb reinigen -> Seite 10; Wasserdruck zu gering.
- F: 18** Laugenpumpe reinigen -> Seite 10; Abflussrohr / Ablaufschlauch verstopft.
- F: 23** Wasser in Bodenwanne, Geräte-Undichtigkeit. Kundendienst rufen!
- F: 42, 43, 44** Motorfehler. Kundendienst rufen!
- Andere Anzeigen** Gerät ausschalten, 5 Sekunden warten und wieder einschalten. Erscheint die Anzeige erneut, Kundendienst rufen -> Aufstellanleitung Seite 7.

Wartung

- Laugenpumpe**
 - Programmwähler auf **Aus/Arrêt** stellen, Netzstecker ziehen.
 - 1. Service-Klappe öffnen und abnehmen.
 - 2. Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen. Verschluss-Kappe abziehen, Lauge abfließen lassen. Verschluss-Kappe aufdrücken.
 - 3. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).
 - 4. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
 - 5. Pumpendeckel wieder einsetzen und fest verschrauben, Griff steht senkrecht. Entleerungsschlauch in die Halterung einsetzen.
 - 6. Service-Klappe einsetzen und schließen.
- Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt: 1 Liter Wasser in Kammer II gießen und Programm **Abpumpen/Vidange** starten.
- Sieb im Wasserzulauf**
 - Stromschlaggefahr!** *Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).*
 - Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:
 1. Wasserhahn schließen!
 2. Beliebige Programm wählen (außer Schleudern/Essorage//Abpumpen/Vidange).
 3. **Start/Pause//Départ/Pause** wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
 4. Programmwähler auf **Aus/Arrêt** stellen. Netzstecker ziehen.
 - Sieb reinigen:
 1. Je nach Modell:
 - Schlauch vom Wasserhahn abnehmen.
 - Sieb mit kleiner Bürste reinigen.
 2. Schlauch anschließen und auf Dichtheit prüfen.
 - Schlauch an der Rückseite abnehmen. Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.
 - Schlauch anschließen und auf Dichtheit prüfen.

Was tun wenn ...

- Wasser läuft aus.
 - Ablaufschlauch richtig befestigen / ersetzen.
 - Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.
- Kein Wassereinfluss. Waschmittel nicht eingespült.
 - **Start/Pause//Départ/Pause** nicht gewählt?
 - Wasserhahn nicht geöffnet?
 - Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen -> Seite 10.
 - Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt?
- Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen.
 - Sicherheitsfunktion aktiv. Programmabbruch? -> Seite 4.
 - ☐ (Spülstop = ohne Endschleudern) gewählt? -> Seite 4.
 - Öffnen nur über Notentriegelung möglich? -> Seite 6.
- Programm startet nicht.
 - **Start/Pause//Départ/Pause** oder ☉ (Fertig in) gewählt?
 - Einfüllfenster geschlossen?
- Waschlauge wird nicht abgepumpt.
 - Laugenpumpe reinigen -> Seite 10.
 - Abflussrohr und/oder Ablaufschlauch reinigen.
- Wasser in der Trommel nicht sichtbar.
 - Kein Fehler – Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.
- Schleuderesgebnis nicht zufriedenstellend.
 - Kleine und große Wäschestücke gemeinsam waschen.
 - **Bügelleicht/Repass, facile** gewählt? -> Seite 5.
 - Zu geringe Drehzahl gewählt? -> Seite 3.
- Mehrmaliges Anschleudern.
 - Kein Fehler – Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus.
- Kammer ☼ nicht vollständig ausgespült.
 - Einsatz herausnehmen. Waschmittelschublade und Einsatz reinigen -> Seite 9.
- Geruchsbildung in Waschmaschine.
 - Programm **Koch/Bunt//Blanc/Couleurs 90 °C** ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden.
- Schaum tritt aus Waschmittelschublade aus.
 - Zu viel Waschmittel verwendet? 1 Esslöffel Weichspüler mit einem ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer II der Waschmittelschublade geben.
 - Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern.
- Starke Geräuschbildung, Vibrationen und "Wandern" beim Schleudern.
 - Gerätefüße fixiert?
 - Gerätefüße sichern -> Aufstellanleitung Seite 5.
 - Transportsicherung entfernt?
 - Transportsicherungen entfernen -> Aufstellanleitung Seite 3.
- Anzeigefeld / Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht.
 - Stromausfall?
 - Sicherung ausgelöst? Sicherung einschalten/ersetzen.
 - Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.
- Programmablauf länger als üblich.
 - Kein Fehler – Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus.
 - Kein Fehler – Schaumkontrollsystem aktiv - ein Spülgang wird zugeschaltet.
- Waschmittelrückstände auf der Wäsche.
 - Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände.
 - **Spülen/Rinçage** wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.
- Im Pause-Zustand blinkt **Start/Pause//Départ/Pause** sehr schnell und ein Signal ertönt.
 - Wasserstand zu hoch. Nachlegen von Wäsche nicht möglich. Ggf. Einfüllfenster sofort schließen.
 - Start/Pause wählen zum Fortsetzen des Programm.
- Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann oder eine Reparatur erforderlich ist:
 - Programmwähler auf **Aus/Arrêt** stellen und Netzstecker aus Steckdose ziehen.
 - Wasserhahn schließen und Kundendienst rufen -> Aufstellanleitung Seite 7.



Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung in Betrieb nehmen!
Beachten Sie auch die separate Aufstellanleitung.
Sicherheitshinweise auf Seite 8 beachten!



Ihre Waschmaschine

Gratulation - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Bosch entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser- und Energieverbrauch aus.

Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wurde sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen und eine Auswahl unserer Produkte finden Sie auf unserer Internetseite:

<http://www.bosch-hausgeraete.de> oder bei unseren Kundendienst-Zentren

Bosch Info Team: DE 01805 / 304050 (€ 0,14/Min. DTAG)

Inhalt

Seite

Bestimmungsgemäßer Gebrauch	1
Programme	1
Programm einstellen	3
Waschen	3/4
Nach dem Waschen	4
Individuelle Einstellungen	5
Wichtige Hinweise	6
Programmübersicht	7
Sicherheitshinweise	8
Verbrauchswerte	8
Pflege	9
Hinweise im Anzeigefeld	9
Wartung	10
Was tun wenn ...	11



Umweltschutz / Sparhinweise

- Nutzen Sie die maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms aus.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Statt **Koch/Bunt//Blanc/Couleurs 90 °C** Programm **Bunt Eco/ Couleurs éco 60 °C** und Zusatzfunktion **Flecken/Taches** wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen von maschinenwaschbaren Textilien in Waschlauge,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.

- ⚠ – Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!
- Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!

Programme

Detaillierte Programmübersicht → Seite 7.

Temperatur und Schleuderdrehzahl individuell wählbar, abhängig von gewähltem Programm und Programmfortschritt.

Koch/Bunt// Blanc/Couleurs ...	} strapazierfähige Textilien
Bunt Eco/ Couleurs éco ...	
Sensitive/ Peau sensible ...	
Pflegeleicht/ Synthétiques ...	
Mix/Mix rapide ...	unterschiedliche Wäschearten
Fein/Seide//Délicat/Soie	empfindliche waschbare Textilien
Wolle/Laine ...	hand-/maschinenwaschbare Wolle
Spülen/Rinçage ...	mit anschließendem Schleudern
Schleudern/Essorage	Extraschleudern mit variabler Schleuderdrehzahl
Abpumpen/Vidange ...	des Spülwassers bei ☐ (Spülstop = ohne Endschleudern)
Extra Kurz 15'/ Express 15 min ...	Kurzprogramm
Sportswear// Sport/Fitness ...	Textilien aus Microfaser
Blusen/Hemden// Blouses/Chemises ...	bügelfreie Oberhemden
Gardinen/Rideaux ...	Gardinenprogramm
Jeans/Dunkle Wäsche// Couleurs sombres ...	dunkle Textilien

Vorbereiten

⚠ Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.

Maschine kontrollieren

- Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
- Informieren Sie Ihren Kundendienst!

Netzstecker einstecken

- ⚠ Nur mit trockenen Händen!
- Nur am Stecker anfassen!

Wasserhahn öffnen

Einsatz für Flüssigwaschmittel (je nach Modell), Seite 9.

Kammer II: Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Fleckensalz

Kammer ☼: Weichspüler, Stärke

Kammer I: Vorwäsche: Waschmittel

Zusatzfunktionen	Anzeigefeld / Optionstasten	Programme
Flecken Taches Vorwäsche Prélavage Bügelleicht Repass. facile Wasser plus Niveau plus		Jeans/Dunkle Wäsche Couleurs sombres Gardinen Rideaux Blusen/Hemden Blouses/Chemises Sportswear Sport/Fitness Sensitive Peau sensible Extra Kurz 15' Express 15 min Abpumpen/Vidange
	* – 90 °C 1 – 24h ☐ – 1600*	Wählen der Temperatur Programm-Ende wählen Wählen der Schleuderdrehzahl oder ☐ (Spülstop)
	Statusanzeigen –0–	Anzeigen zum Programmfortschritt Waschen, Spülen, ...

Vor dem ersten Waschen
einmal ohne Wäsche waschen. Siehe Seite 6

Wäsche sortieren und einlegen

Pflegehinweise des Herstellers beachten!
Nach Angaben auf den Pflegeetiketten.
Nach Art; Farbe; Verschmutzung und Temperatur.
Maximale Beladung nicht überschreiten -> Seite 7.

Wichtige Hinweise beachten! Seite 6!

Große und kleine Wäschestücke einfüllen! Einfüllfenster schließen.
Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

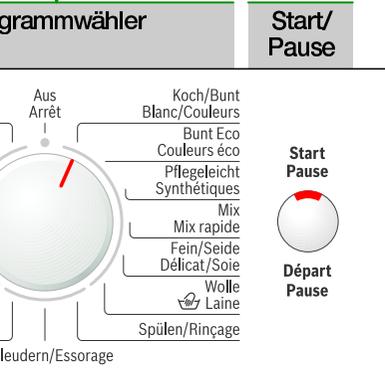
Wasch- und Pflegemittel einfüllen

Dosieren entsprechend:
Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben.
Bei Modellen ohne Einsatz für Flüssigwaschmittel:
Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.
Während des Betriebs: Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade!

i Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.

Programm einstellen und anpassen

Zusatzfunktionen und Optionstasten
siehe individuelle Einstellungen ->
Seite 5.

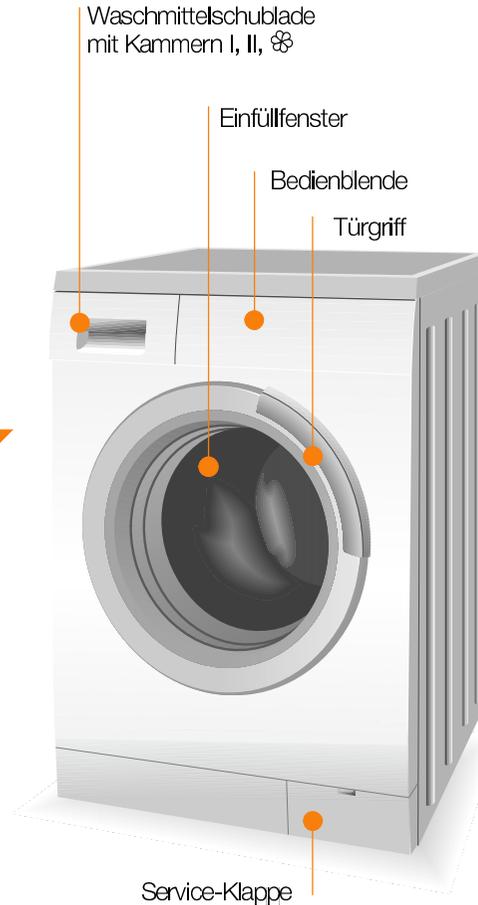


Start/Pause// Départ/Pause wählen

i Alle Tasten sind sensitiv,
kurzes Berühren genügt!
Bei längerem Berühren
der Optionstasten
automatischer Durchlauf
der Einstelloptionen!

i Programmwähler zum
Ein- und Ausschalten der
Maschine und zum Wählen
des Programms. Drehen in
beide Richtungen möglich.

Waschen



3

Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen.
Falls ∇ (Spülstop = ohne Endschleudern) aktiv:
Schleuderdrehzahl wählen oder Programmwähler
auf **Abpumpen/Vidange** oder **Schleudern/**
Essorage stellen. **Start/Pause//Départ/Pause** wählen.
Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen – Rostgefahr.

Wasserhahn schließen

Hinweise zu Aqua-Stop -> *Aufstellenanleitung* Seite 7.

Ausschalten

Programmwähler auf **Aus/Arrêt** stellen.

Programmende wenn ...

... **Start/Pause//Départ/Pause** blinkt.

Programm ändern ...

Wenn Sie irtümlich ein falsches Programm gewählt haben:
– Programm neu wählen.
– **Start/Pause//Départ/Pause** wählen.

Programm unterbrechen ...

– **Start/Pause//Départ/Pause** wählen.
– Ggf. Wäsche nachlegen (Einfüllfenster nicht längere Zeit
offen stehen lassen – aus der Wäsche austretendes
Wasser könnte auslaufen).
– **Start/Pause//Départ/Pause** wählen.

... oder abbrechen

Bei Programmen mit hoher Temperatur:
– Wäsche abkühlen: **Spülen/Rinçage** wählen.
– **Start/Pause//Départ/Pause** wählen.
Bei Programmen mit geringerer Temperatur:
– **Schleudern/Essorage** oder **Abpumpen/Vidange**
wählen.
– **Start/Pause//Départ/Pause** wählen.

Waschen

Optionstasten

Vor und während das gewählte Programm läuft, können die Schleuderdrehzahl und die Temperatur geändert werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.

C° (Temperatur)

Sie können die angezeigte Waschtemperatur ändern. Die wählbare maximale Waschtemperatur hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

⊖ (Fertig in)

Bei Anwahl des Programms wird die jeweilige Zeit bis zum Programmende angezeigt. In Stunden-Schritten, bis max. 24h, verstellbar. Taste ⊖ (Fertig in) so oft wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (h=Stunde). **Start/Pause//Départ/Pause** wählen. Nach Programmstart keine Einstellmöglichkeit.

⊙ (Schleuderdrehzahl U/min)

Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern. Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

Zusatzfunktionen

siehe auch Programmübersicht

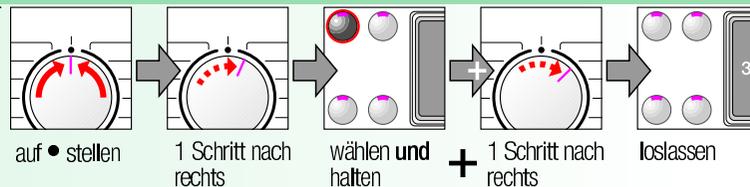
Flecken/Taches	Verlängerung der Waschzeit zum intensiveren Waschen von stärker verschmutzter Wäsche.
Vorwäsche/Pré lavage	Für stark verschmutzte Wäsche. Vorwäsche bei 30 °C.
Bügelleicht/Repass. facile	Spezieller Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern. Schonendes Endschleudern – Restfeuchte der Wäsche leicht erhöht.
Wasser plus/Niveau plus	Erhöhter Wasserstand und zusätzlicher Spülgang. Längere Programmdauer. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses.

Start/Pause//Départ/Pause

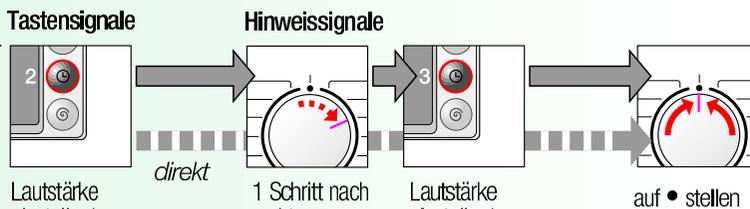
Zum Starten oder Unterbrechen des Programms.

Signal

1. Signalmodus starten



2. Lautstärke einstellen für ...



* evtl. mehrmals anwählen

* evtl. mehrmals anwählen



Wichtige Hinweise



Wäsche und Maschine schonen

- Taschen entleeren.
- Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).
- Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).
- Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
- Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.
- Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.



Vor dem ersten Waschen

Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen, ca. 1 Liter Wasser und danach ½ Messbecher Waschmittel in Kammer II einfüllen. Programm **Pflegeleicht/Synthétiques 60 °C** einstellen und **Start/Pause//Départ/Pause** wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Aus/Arrêt** stellen.



Unterschiedlich verschmutzte Wäsche

	Neues separat waschen.
leicht	Nicht Vorwaschen.
	Flecken evtl. vorbehandeln. Zusatzfunktion Flecken/Taches wählen.
stark	Weniger Wäsche einfüllen. Vorwaschen. Flecken evtl. vorbehandeln. Zusatzfunktion Flecken/Taches wählen.



Einweichen Wäsche gleicher Farbe einlegen

Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II geben. Programm **Koch/Bunt//Blanc/Couleurs 30 °C** einstellen und **Start/Pause//Départ/Pause** wählen. Nach ca. 10 Minuten **Start/Pause//Départ/Pause** wählen. Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start/Pause//Départ/Pause** wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll oder Programm ändern.



Stärken Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein

Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer ☼ dosieren.

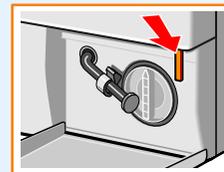


Färben / Entfärben

Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen!
Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten!
Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben.



Notentriegelung, z.B. bei Stromausfall



Das Programm läuft weiter, wenn der Strom wieder fließt. Soll dennoch die Wäsche entnommen werden, kann das Einfüllfenster wie nachfolgend beschrieben geöffnet werden:



Verbrühungsgefahr!
Waschlauge und Wäsche können heiß sein.
Evtl. erst abkühlen lassen.
Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
Nicht das Einfüllfenster öffnen, sofern Wasser am Glas zu sehen ist.

- Programmwähler auf **Aus/Arrêt** stellen und Netzstecker ziehen.
- Waschlauge ablassen → Seite 10.
- Notentriegelung mit einem Werkzeug ziehen und loslassen. Einfüllfenster lässt sich anschließend öffnen.



- Stromschlaggefahr!
Netzstecker ziehen!
- Explosionsgefahr! Keine Lösungsmittel!



Maschinengehäuse, Bedienfeld

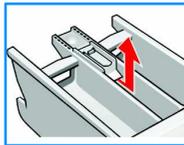
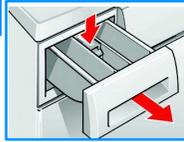
- Mit weichem, feuchtem Lappen abreiben.
- Keine scheuernden Tücher, Schwämme und Reinigungsmittel (Edelstahlreiniger) benutzen.
- Waschmittel- und Reinigerreste sofort entfernen.
- Reinigen mit Wasserstrahl verboten.



Waschmittelschublade reinigen ...

... wenn Waschmittel- oder Weichspülreste vorhanden.

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, ganz herausnehmen.
Einsatz herausnehmen: Mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
2. Einspülschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.
3. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungstift stecken).
4. Waschmittelschublade einschieben.



Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.



Waschtrommel

Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.
Rostflecken – chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.



Entkalken *Keine Wäsche in der Maschine!*

Bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig. Falls doch, nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers vorgehen.



Einsatz für Flüssigwaschmittel *je nach Modell*

Für die Dosierung von Flüssigwaschmittel Einsatz positionieren:

- Waschmittelschublade ganz herausnehmen -> Seite 9.
- Einsatz nach vorn schieben.

Einsatz nicht verwenden (nach oben schieben):

- bei gelartigen Waschmitteln und Waschpulver,
- bei Programmen mit Vorwäsche und Option \ominus (Fertig in).



Hinweise im Anzeigefeld

je nach Modell

F: 16	Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt.
F: 17, 29	Wasserhahn vollständig öffnen, Zulaufschlauch geknickt / eingeklemmt; Sieb reinigen -> Seite 10; Wasserdruck zu gering.
F: 18	Laugenpumpe reinigen -> Seite 10; Abflussrohr / Ablaufschlauch verstopft.
F: 23	Wasser in Bodenwanne, Geräte-Undichtigkeit. Kundendienst rufen!
F: 42, 43, 44	Motorfehler. Kundendienst rufen!
Andere Anzeigen	Gerät ausschalten, 5 Sekunden warten und wieder einschalten. Erscheint die Anzeige erneut, Kundendienst rufen -> Aufstellanleitung Seite 7.



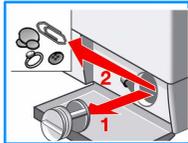
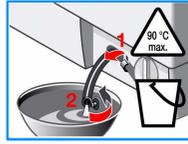
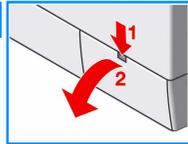
- Verbrühungsgefahr!
Waschlauge abkühlen lassen!
- Wasserhahn zudrehen!



Laugenpumpe

Programmwähler auf **Aus/Arrêt** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Service-Klappe öffnen und abnehmen.
2. Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen. Verschluss-Kappe abziehen, Lauge abfließen lassen. Verschluss-Kappe aufdrücken.
3. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).
4. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
5. Pumpendeckel wieder einsetzen und fest verschrauben, Griff steht senkrecht. Entleerungsschlauch in die Halterung einsetzen.
6. Service-Klappe einsetzen und schließen.



Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt: 1 Liter Wasser in Kammer II gießen und Programm **Abpumpen/Vidange** starten.



Sieb im Wasserzulauf



Stromschlaggefahr! Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).

Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:

1. Wasserhahn schließen!
2. Beliebiges Programm wählen (außer Schleudern/Essorage//Abpumpen/Vidange).
3. **Start**/Pause//**Départ**/Pause wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
4. Programmwähler auf **Aus/Arrêt** stellen. Netzstecker ziehen.

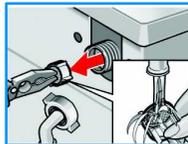
Sieb reinigen:

1. Je nach Modell:
 - Schlauch vom Wasserhahn abnehmen.
 - Sieb mit kleiner Bürste reinigen.



oder

- Schlauch an der Rückseite abnehmen, Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.
2. Schlauch anschließen und auf Dichtheit prüfen.



Was tun wenn ...

- Wasser läuft aus.

 - Ablaufschlauch richtig befestigen / ersetzen.
 - Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.
- Kein Wassereinflauf.
Waschmittel nicht eingespült.

 - **Start/Pause//Départ/Pause** nicht gewählt?
 - Wasserhahn nicht geöffnet?
 - Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen -> Seite 10.
 - Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt?
- Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen.

 - Sicherheitsfunktion aktiv. Programmabbruch? -> Seite 4.
 - ☒ (Spülstop = ohne Endschleudern) gewählt? -> Seite 4.
 - Öffnen nur über Notentriegelung möglich? -> Seite 6.
- Programm startet nicht.

 - **Start/Pause//Départ/Pause** oder ☐ (Fertig in) gewählt?
 - Einfüllfenster geschlossen?
- Waschlauge wird nicht abgepumpt.

 - Laugenpumpe reinigen -> Seite 10.
 - Abflussrohr und/oder Ablaufschlauch reinigen.
- Wasser in der Trommel nicht sichtbar.

 - Kein Fehler - Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.
- Schleuderesgebnis nicht zufriedenstellend.

 - Kleine und große Wäschestücke gemeinsam waschen.
 - **Bügelleicht/Repas. facile** gewählt? -> Seite 5.
 - Zu geringe Drehzahl gewählt? -> Seite 3.
- Mehrmaliges Anschleudern.

 - Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus.
- Kammer ☘ nicht vollständig ausgespült.

 - Einsatz herausnehmen. Waschmittelschublade und Einsatz reinigen -> Seite 9.
- Geruchsbildung in Waschmaschine.

 - Programm **Koch/Bunt//Blanc/Couleurs90 °C** ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden.
- Schaum tritt aus Waschmittelschublade aus.

 - Zu viel Waschmittel verwendet?
1 Esslöffel Weichspüler mit einem ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer II der Waschmittelschublade geben.
 - Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern.
- Starke Geräuschbildung, Vibrationen und "Wandern" beim Schleudern.

 - Gerätefüße fixiert?
Gerätefüße sichern -> Aufstellanleitung Seite 5.
 - Transportsicherung entfernt?
Transportsicherungen entfernen -> Aufstellanleitung Seite 3.
- Anzeigefeld / Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht.

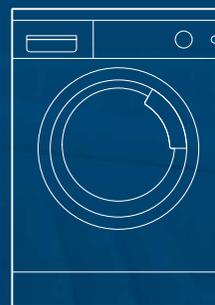
 - Stromausfall?
 - Sicherung ausgelöst? Sicherung einschalten/ersetzen.
 - Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.
- Programmablauf länger als üblich.

 - Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus.
 - Kein Fehler - Schaumkontrollsystem aktiv - ein Spülgang wird zugeschaltet.
- Waschmittelrückstände auf der Wäsche.

 - Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände.
 - **Spülen/Rinçage** wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.
- Im Pause-Zustand blinkt **Start/Pause//Départ/Pause** sehr schnell und ein Signal ertönt. .

 - Wasserstand zu hoch. Nachlegen von Wäsche nicht möglich. Ggf. Einfüllfenster sofort schließen.
 - Start/Pause wählen zum Fortsetzen des Programm.
- Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann oder eine Reparatur erforderlich ist:

 - Programmwähler auf **Aus/Arrêt** stellen und Netzstecker aus Steckdose ziehen.
 - Wasserhahn schließen und Kundendienst rufen -> Aufstellanleitung Seite 7.



Waschmaschine

de

Gebrauchsanleitung



BOSCH



**Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung in Betrieb nehmen!
Beachten Sie auch die separate Aufstellanleitung.
Sicherheitshinweise auf Seite 8 beachten!**